

Thema

Unterstützung für Kleine von Kleinen: probiotische Bakterien für den Erhalt der kindlichen Gesundheit



© Shutterstock

Die Entstehung neuen Lebens, die Schwangerschaft, die Geburt und das Elternsein sind die faszinierendsten und zugleich auch herausforderndsten Erfahrungen für viele von uns. Unser Mikrobiom spielt für unsere Gesundheit schon von Anfang an eine entscheidende Rolle. Den Grundstein für ein gesundes Leben und ein eubiotisches Mikrobiom legen wir dazu bereits in der Schwangerschaft. Besonders bei Kindern, die familiär durch Allergien vorbelastet sind, können Probiotika während der Schwangerschaft eingenommen, regulierend auf das Immunsystem von Mutter und Kind wirken. Nach der Geburt wirken probiotische Bakterien positiv auf die Darmbesiedelung, sowie auf die Entwicklung des kindlichen Immunsystems. Wiederholte Antibiotikagaben, die das kindliche Mikrobiom schon früh aus der Balance bringen und langfristig negative Folgen für die Gesundheit haben können, können durch die orale Gabe probiotischer Präparate verhindert werden. Sollte der Einsatz von Antibiotika dennoch einmal nötig sein, helfen indikationsspezifische Multispezies-Probiotika gezielt Nebenwirkungen zu verhindern, die Darmbarriere zu stärken und die Besiedelung durch Pathogene zu verhindern. Kleine probiotische Bakterien in qualitativ hochwertigen, indikationsspezifischen Multispezies-Probiotika helfen unseren Kleinen, gesund groß zu werden.

Vortragende

Mag. pharm. Alexandra Raus
Institut AllergoSan

Wann und Wo

Mittwoch, 24. September 2025, 19:30 Uhr

Get-together ab 18:30 Uhr

Amadeo Hotel Schaffenrath
Alpenstraße 117, 5020 Salzburg

Diese Fortbildung wurde mit 3 FFP akkreditiert.

[LINK](#) zur Anmeldung



Dank der freundlichen Unterstützung des Institut AllergoSan ist die Teilnahme an der Veranstaltung kostenfrei!

Anmeldeschluss

Montag, 22. September 2025

